

**Stadtverordnetenversammlung  
Brandenburg an der Havel**

Fraktion DIE LINKE, Frau Jacobs

Fraktion/Stadtverordnete

(zehn vom Hundert der Stadtverordneten)

Anfrage Nr.:	<b>251/2020</b>
Datum:	28.09.2020
zur Behandlung in <b>öffentlicher Sitzung</b>	

**Anfrage an den Oberbürgermeister**

**Betreff:** Anfrage an den Oberbürgermeister zu Fahrradunfällen im Bereich Ritterstraße/Hauptstraße

**Beratungsfolge:**

Datum	Gremium
28.10.2020	Stadtverordnetenversammlung

**Anfragetext:**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

im Bereich Ritterstrasse/ Hauptstrasse kommt es seit Jahren vermehrt zu Unfällen von FahrradfahrerInnen, die mit dem Vorderrad in die Strassenbahnschienen geraten und zum Teil schwerste Verletzungen davon tragen - von Brüchen über schwere Schädel- Hirntraumata. Dies geschieht trotz vorsichtiger und angepasster Fahrweise. Allein in diesem Jahr im oberen zweistelligen Bereich, wie aus Hinweisen durch LadeninhaberInnen zu erfahren war.

Aus diesem Grund bitte ich um die Beantwortung folgender Fragen:

- 1.) Wie viele Fälle gab es und in wie vielen Fällen kam es zu Notrufeinsätzen in diesem Bereich - bitte aufgeschlüsselt nach Jahren 2018/2019/2020?
- 2.) Welche Kenntnis hat die STG der Havelstadt von derartigen Vorkommnissen und welche Maßnahmen wurden dererseits erarbeitet/vorgeschlagen?
- 3.) Welche Maßnahmen und wann plant die Verwaltung, diese Situation endlich für die Radfahrer zu verbessern?
- 4.) Inwieweit hat sich die Stadt Brandenburg an der Havelstadt beworben, um sich an einem Testprojekt zur Verhinderung derartiger Unfälle zu beteiligen (z.B. <https://www.golem.de/news/innotrans-die-schiene-wird-velosicher-1809-136663.html>)

Vielen Dank für die zeitnahe Beantwortung.

.....  
Unterschrift/en

**Begründung:**

**Finanzielle Auswirkungen:**

**Anlagen:**